

Verzichtserklärung bei Personenschäden: Teilnahme an Führungen durch das Werftquartier auf eigene Gefahr

Mit meiner Teilnahme an der Führung durch das Werftquartier Areal in Bremerhaven erkenne ich die nachfolgenden Bedingungen ausdrücklich an:

1.) Teilnahme auf eigene Gefahr

Die Teilnahme an der Führung erfolgt auf eigenes Risiko. Mir ist bewusst, dass mit dem Aufenthalt auf dem Werftquartier Areal bestimmte Risiken verbunden sein können (z. B. unebenes Gelände, Baustellenbereiche, Verkehrsflächen etc.).

2.) Verzicht auf Ansprüche

Ich verzichte hiermit ausdrücklich auf sämtliche Ansprüche gegen den Veranstalter der Führung – einschließlich seiner (gesetzlichen) Vertreter:innen, Erfüllungsgehilfen, Bediensteten und sonstigen Beauftragten – im Zusammenhang mit Personen- oder Sachschäden, die mir während oder infolge der Teilnahme an der Führung entstehen könnten. Dies gilt insbesondere für Unfälle oder Verletzungen, es sei denn, diese sind auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten des Veranstalters oder seiner Erfüllungsgehilfen zurückzuführen.

Mir ist klar, dass mit Verschmutzungen der Bekleidung zu rechnen ist, so dass ich gehalten bin, nur mit entsprechender und unempfindlicher Bekleidung die Baustelle zu betreten.

3.) Pflicht zur Eigenverantwortung

Ich verpflichte mich, während der Führung angemessene Vorsicht walten zu lassen, den Anweisungen des Führungspersonals, dem Inhalt der Sicherheitseinweisung sowie auf der Baustelle beschilderten Ge- und Verboten und sonstigen Verhaltensanweisungen Folge zu leisten und festes Schuhwerk sowie die mir vor Ort ausgehändigte und zur Verfügung gestellte Warnweste zu tragen. Ich verpflichte mich weiterhin, dafür Sorge zu tragen, dass Begleitpersonen, für die ich aufsichtspflichtig bin, insbesondere minderjährige, die vorstehenden Regeln ebenfalls einhalten.

4.) Gesundheitliche Eignung

Ich bestätige, dass ich körperlich in der Lage bin, an der Führung teilzunehmen und keine mir bekannten gesundheitlichen Einschränkungen bestehen, die die Teilnahme verhindern oder durch sie verschlimmert werden könnten.

5.) Baustellenverbot

Mir ist bekannt, dass bei Zuwiderhandlungen gegen die vorstehenden Bedingungen ein Baustellenverweis und/oder -verbot gegen die zuwiderhandelnden Personen ausgesprochen werden kann.

Name der Teilnehmerin/des Teilnehmers: _____

Ort/ Datum: _____ Unterschrift: _____
(Bei Minderjährigen ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich.)

6.) Sicherheitseinweisung

Ich bestätige, dass ich vor dem Besuch die Sicherheitseinweisung erhalten habe.

Name der Teilnehmerin/des Teilnehmers: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____
(Bei Minderjährigen ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich.)